

Postanschrift:

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen
rechtlich unselbständige Anstalt in der
Landesbank Hessen- Thüringen
Girozentrale

Kaiserleistraße 29-35
63067 Offenbach am Main

Projektnummern 493

Antragsnummer 7

Verwendungsnachweis

Bitte per Email einreichen.

1. Adressdaten

Zuwendungsempfänger	<input type="text"/>		
	<input type="text"/>		
	<input type="text"/>		
	<input type="text"/>		
PLZ	<input type="text"/>	Ort	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Hausnummer	<input type="text"/>

2. Bescheiddaten

Zuwendungsbescheid vom:	<input type="text"/>
Änderungsbescheid vom:	<input type="text"/>
Höhe der bewilligten Zuwendung in EUR	<input type="text"/>

Zuwendungsart	<input type="text" value="Projektförderung"/>
Finanzierungsart	<input type="text" value="Anteilsfinanzierung"/>

3. Verwendungsnachweis – Sachbericht

3.1 Bericht zur Umsetzung des Vorhabens

Darstellung der durchgeführten Arbeiten oder Aufgaben, ihres Erfolgs und ihrer Auswirkungen. Die gesamte geförderte Tätigkeit oder Maßnahme sowie die gesamten Ausgaben und deren Deckung sind darzulegen. Tätigkeits- oder Geschäftsberichte und dergl. sowie Berichte etwa beteiligter technischer Dienststellen sind dem Verwendungsnachweises beizufügen. Bitte gehen Sie auf die wichtigsten Kostenpositionen ein.

Bitte ggf. als Anlage beifügen.

3.2 Durchführungszeitraum gemäß Zuwendungsbescheid

von _____ bis _____

3.3 tatsächliche Projektlaufzeit

von _____ bis _____

3.4 Stand der Umsetzung

Wurde das Vorhaben wie geplant umgesetzt?

Wurden die bei der Antragstellung angegebenen Ziele erreicht?

Umsetzungsgrad des Vorhabens in %

4. Verwendungsnachweis – zahlenmäßiger Nachweis**4.1 angefallene Ausgaben gemäß Beleglisten**

Summe Gesamtbetrag gemäß aller Beleglisten in EUR

davon projektbezogener Betrag gemäß Beleglisten in EUR

4.2 Finanzierung der projektbezogenen Ausgaben gemäß Beleglisten, bei Verbundvorhaben auch für den / die Verbundpartner

Art der Finanzierung	Betrag in EUR
Zuwendung / Distr@I Förderung	
Zuwendungsempfänger	
Verbundpartner 1	
Verbundpartner 2	
Verbundpartner 3	
Summe der Finanzierung	

4.3 Nettoeinnahmen

Wenn es sich um ein Nettoeinnahmen erwirtschaftendes Vorhaben handelt: Während der Durchführung des Vorhabens wurden Nettoeinnahmen erwirtschaftet die zum Zeitpunkt des letzten Zwischennachweises oder der Antragstellung nicht berücksichtigt wurden.

Ja Nein

Falls Ja: Die nicht berücksichtigten Nettoeinnahmen werden ergänzend zum Verwendungsnachweis angezeigt.

Ja Nein

4.4 Bei Abweichungen von Ausgaben oder Finanzierungen bitte eine Begründung eingeben

Erläuterung bei Abweichung der tatsächlichen Beträge zu den Beträgen gemäß Bewilligung (ggf. Anlage beifügen).

5. Ergänzende Unterlagen

Die nachfolgend aufgeführten Unterlagen sind begleitend zu diesem Dokument einzureichen.

- weitere im Zuwendungsbescheid genannte Unterlagen
- Nachweis der Einhaltung der Publizitätspflichten (sofern die Vorlage nicht bereits mit dem Abruf der Fördermittel erfolgt ist)

6. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

1. Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen gemachten Angaben.
2. Ich/Wir bestätige/n, dass die geltend gemachten Ausgaben notwendig waren und das wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist. Die Angaben stimmen mit den Büchern und Belegen überein.
3. Ich/Wir bestätige/n, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides und ggf. der Änderungsbescheide eingehalten wurden und die Zuwendung ausschließlich zur Finanzierung des Vorhabens verwendet wurde.
4. Mir/Uns ist bekannt, dass die Zuwendung nur zur anteiligen Deckung der laut Zuwendungsbescheid zuwendungsfähigen Ausgaben im Rahmen des Finanzierungsplanes und Nr. 1.2 der ANBest-P/GK verwendet werden darf.
5. Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben subventionserheblich im Sinne des §264 des Strafgesetzbuches sind. Mir/Uns ist weiterhin die in § 4 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2083) in Verbindung mit § 1 des Hessischen Subventionsgesetzes vom 18.05.1977 (GVBl. S. 199) genannten Umstände bekannt, wonach insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung der das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Maßgebend ist der Sachverhalt, der durch ein Scheingeschäft oder eine Scheinhandlung verdeckt wird.
6. Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben zu gegebener Zeit vor Ort geprüft werden. Die dazugehörigen Unterlagen sind ,unbeschadet weiterer geltender Aufbewahrungspflichten, 5 Jahre zu Prüfzwecken vorzuhalten und können unter folgender Adresse eingesehen werden (sofern abweichend von den Angaben unter 1. des Formulars).

Name

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

7. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung der Zuwendung zur Folge haben können. Ich bin/Wir sind verpflichtet, unverzüglich Änderungen oder den Wegfall von Umständen der bewilligenden Stelle anzuzeigen, die für die Förderung des Vorhabens maßgeblich sind.

- Mir/Uns ist bekannt, dass elektronische Belege nur dann Originalbelegen gleichgestellt sind, sofern ihre Herkunft und ihr Inhalt als echt bzw. unversehrt gilt.

In dem geförderten Vorhaben verwende(n) ich/wir für die Reproduktion von Belegen ein digitales Aufbewahrungssystem

- Ja Bezeichnung des Systems
- Nein

Die Aufnahme- und Wiedergabeverfahren der genutzten Bild- oder Datenträger entsprechen den Grundsätzen zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) oder einer in der öffentlichen Verwaltung allgemein zugelassenen Regelung. Dies wird durch das beiliegende Testat

von

vom

bestätigt.

Ort, Datum

(Unterschrift)

Unterhält der Zuwendungsempfänger eine eigene Prüfungseinrichtung, ist folgende Bescheinigung von dieser zu erteilen.

- Die Übereinstimmung mit den Büchern wird hiermit bescheinigt
- Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen
- Die Prüfung führte zu folgenden Beanstandungen

Ort, Datum

(Unterschrift)